

Bereitgestellt vom Forschungsdatenzentrum (FDZ-DZHW) am  
Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW).

<https://fdz.dzhw.eu>

## Handzettel zum Datenschutz

Dieser Handzettel zum Datenschutz zum narrativen Interview der Studie „Digitale Bildungspraktiken von Studierenden“. Die Interviews sind im Rahmen des Forschungsprojektes „Nutzung digitaler Medien für das Studium und Habitus von Studierenden“ und des Lehr-Forschungsprojektes „Dem Zusammenhang von digitalen Medien und Habitus qualitativ auf der Spur“ entstanden.



## Hinweis zum Urheberrecht

Dieser Handzettel zum Datenschutz darf ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke verwendet werden. Eine kommerzielle Nutzung ist untersagt. Mit der Verwendung dieses Handzettels zum Datenschutz erkennen Sie dies an und verpflichten sich, das Urheberrecht zu wahren. Er ist in Veröffentlichungen, anderen wissenschaftlichen Arbeiten und Vorträgen entsprechend der Zitationsanleitung zu diesem Datenpaket zu zitieren.

## Kontakt

Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW)

Forschungsdatenzentrum

Lange Laube 12, 30159 Hannover

## INFORMATIONEN ÜBER DEN UMGANG MIT DEM INTERVIEWMATERIAL

Wir informieren Sie über das Lehr-Forschungsprojekt, für das wir Sie gern interviewen möchten, und über unser Vorgehen. Der Datenschutz verlangt Ihre ausdrückliche und informierte Einwilligung, was wir mit Ihrem Interview machen dürfen. Die verantwortliche Leitung des Lehr-Forschungsprojektes „Nutzung digitaler Medien für das Studium und Habitus von Studierenden“ liegt bei Dr. Isabel Steinhardt, International Centre for Higher Education Research Kassel (INCHER-Kassel). Die Durchführung des Lehr-Forschungsprojektes geschieht auf der Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) der Europäischen Union und hält den Ethik-Kodex der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (<http://www.soziologie.de/de/die-dgs/ethik/ethik-kodex.html>) ein. Die an dem Lehr-Forschungsprojekt Beteiligten unterliegen der Schweigepflicht und sind dem Datengeheimnis verpflichtet.

Das Lehr-Forschungsprojekt dient allein wissenschaftlichen Zwecken. Wir sichern Ihnen folgendes Verfahren zu, damit Ihre Angaben nicht mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden können:

- Wir gehen sorgfältig mit dem Erzählten um: Wir nehmen das Gespräch, bei Einwilligung, auf Band auf. Das Band wird abgetippt und anschließend gelöscht. Auch die Abschrift (Transkript) können Sie erhalten.
- Wir anonymisieren das Transkript, d.h. wir verändern alle Personen-, Orts-, Straßennamen, sowie alle persönlichen Angaben wie z.B. Alter, Beruf. Nicht anonymisiert wird aus Forschungsüberlegungen der Studiengang, nicht bekannt gegeben wird die untersuchte Hochschule.
- Ihr Name und Ihre E-Mail-Adresse werden am Ende des Projektes in unseren Unterlagen gelöscht, so dass lediglich das anonymisierte Transkript existiert. Die von Ihnen unterschriebene Erklärung zur Einwilligung in die Auswertung wird in einem gesonderten Ordner an einer gesicherten und nur der Projektleitung zugänglichen Stelle (bzw. Datentreuhänder) aufbewahrt. Sie dient lediglich dazu, bei einer Überprüfung durch den Datenschutzbeauftragten nachweisen zu können, dass Sie mit der Auswertung einverstanden sind. Sie kann mit Ihrem Interview nicht mehr in Verbindung gebracht werden.
- Wenn Ihre Zustimmung erfolgt ist, wird das Transkript für das Lehr-Forschungsprojekt verwendet und innerhalb des Seminars interpretiert. Dabei wird Ihre Anonymität gewahrt.
- Wenn Ihre Zustimmung erfolgt ist, wird das anonymisierte Transkript für Forschungszwecke verwendet und in Sequenzen, die nicht auf die interviewte Person schließen lassen, auch zum Zwecke des kollaborativen online Interpretierens auf einem Wiki zur Verfügung gestellt (siehe: [seminar.sozmethode.de](http://seminar.sozmethode.de)).
- Wenn Ihre Zustimmung erfolgt ist, werden einzelne Sequenzen nach den Bestimmungen der Creative-Common-Lizenz CC-BY-SA für Lehrzwecke genutzt. Das bedeutet, dass die Sequenzen auch von Dritten bearbeitet und unter den gleichen oder vergleichbaren Lizenzbestimmungen veröffentlicht werden dürfen. Das heißt die Daten dürfen zu Forschungszwecken verwendet werden, aber nicht zu kommerziellen

Zwecken (siehe: [https://irights.info/wp-content/uploads/userfiles/CC-NC\\_Leitfaden\\_web.pdf](https://irights.info/wp-content/uploads/userfiles/CC-NC_Leitfaden_web.pdf))

- Wenn Ihre Zustimmung erfolgt ist, wird das anonymisierte vollständige Transkript ihres Interviews zur Archivierung und weiteren wissenschaftlichen Nutzung an eine Archivierungsstelle (z.B. GESIS) übermittelt und dort aufbewahrt und zur Verfügung gestellt.

Die Datenschutzbestimmungen verlangen auch, dass wir Sie noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass aus einer Nichtteilnahme keine Nachteile entstehen. Sie können Antworten auch bei einzelnen Fragen verweigern. Auch die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit von Ihnen widerrufen und die Löschung des Interviews von Ihnen verlangt werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an die Projektleitung Dr. Isabel Steinhardt.